

ANTRAG AUF ZERTIFIZIERUNG DER WERKSEIGENEN PRODUKTIONSSTEUERUNG

<input type="checkbox"/>	Erstmalige Ausstellung
<input type="checkbox"/>	Abänderung/Erweiterung eines bestehenden Konformitätszertifikates Nr: <input type="text"/>

A) Normative Grundlage:

Harmonisierte Normen, auf deren Grundlage die Zertifizierung erfolgen soll:	Bezeichnung des Bauproduktes gemäß dieser Norm:

B) Antragsteller: [Der Hersteller oder sein in einem Mitgliedstaat des EWR ansässiger Bevollmächtigter¹]

Bezeichnung: [Name, Firma, Stelle]	
Unternehmensform/Rechtsform ² :	
Adresse:	
e-mail:	
Telefon – u. Faxnummer:	

C) Kontaktperson des Antragstellers:

Vorname:	
Familienname:	
Position:	
e-mail:	
Telefon – u. Faxnummer:	

D) Herstellwerk, für dessen WPK die Zertifizierung beantragt wird:

Bezeichnung: [Name, Firma, Stelle]	
Unternehmensform/Rechtsform ² :	
Adresse:	
e-mail:	
Telefon – u. Faxnummer:	

E) Kontaktperson im Herstellwerk:

Vorname:	
Familienname:	
e-mail:	
Telefon – u. Faxnummer:	

¹ In Falle der autorisierten Vertretung ist die Vollmacht des Herstellers beizulegen.

² Gewerberechtlicher Nachweis ist beizulegen.



F) Produkt(e), für welche(s) die Zertifizierung der WPK beantragt wird:

Nr.	Derzeitige Handelsbezeichnung:	Nr.	Derzeitige Handelsbezeichnung:
1		6	
2		7	
3		8	
4		9	
5		10	

G) Erklärungen:

- Der Antragsteller erklärt, dass das oben angeführte Herstellwerk die Zertifizierungsanforderungen gemäß der maßgebenden normativen Grundlage (siehe Abschnitt A) erfüllt.
- Der Antragsteller erklärt, dass er die Bedingungen und Anforderungen des Zertifizierungsverfahrens anerkennt sowie die beim Zertifizierungsverfahren erforderliche Unterstützung gewährt und alle für die Bewertung der zu zertifizierenden werkseigenen Produktionskontrolle erforderlichen Informationen zur Verfügung gestellt werden.
- Der Antragsteller erklärt, dass er in einem Begleitschreiben zu diesem Antrag Tätigkeiten, Funktionen und Beziehungen in einer größeren Körperschaft bekannt gibt, falls diese für den beantragten Zertifizierungsbereich relevant sind.
- Der Antragsteller erklärt, dass er in einem Begleitschreiben zu diesem Antrag Informationen bezüglich aller maßgebenden ausgelagerten Prozesse (zum Beispiel: die werkseigene Produktionskontrolle oder Teile der Produktion) bekannt gibt.
- Der Antragsteller erklärt sich damit einverstanden, dass die Vergabe von Unteraufträgen durch die BPS, bezüglich der Erstinspektion und/oder Überwachung auch an andere akkreditierte Inspektionsstellen zulässig ist.
- Der Antragsteller erklärt, dass er die im Rahmen des Zertifizierungsverfahren anfallenden Kosten gemäß den Tarifen der Oö. Boden- und Baustoffprüfstelle übernimmt. Bei Unteraufträgen mit anderen Inspektionsstellen, werden die Kosten dieser Inspektionsstelle direkt zwischen Antragsteller und Inspektionsstelle abgerechnet.
- Der Antragsteller erklärt, dass er für die Produkte, für welche er die Zertifizierung bei der Oö. Boden- und Baustoffprüfstelle beantragt, keinen weiteren Antrag bei einer anderen Zertifizierungsstelle gestellt hat.

ORT:	DATUM:	UNTERSCHRIFT/STAMPIGLIE DES ANTRAGSTELLERS: